



Fachforum Wiff-DV Fachkräftemangel

Macht Personalnot erfinderisch?
Perspektiven und Lösungsansätze zum Fachkräftemangel

Workshop 2
Entlastungspotentiale – Angebotssteuerung und Aufgabenkritik:
Was muss anders geleistet werden, was kann wegfallen?

Berlin, 27.06.2024

Impuls 2.1

Sicherstellung sozialer Leistungen
angesichts des Fachkräftemangels im
gesamten sozialen Bereich:

Spagat zwischen Qualität und Ressourcen

Daten zum Fachkräftemangel

- **Kinder- und Jugendhilfe - Kita**
Kurzbericht 67/2022 des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW)
 - Größte Fachkräftelücke im Bereich der Sozialarbeiterinnen/Sozialarbeiter und Erzieherinnen/Erzieher
- **Kindertagesbetreuung**
Bertelsmann Stiftung
Länderreport Frühkindliche Bildungssysteme/Fachkräfte radar Kita und Grundschule 2023
- **Pflegestatistik**
Bis 2049 fehlen Deutschlandweit voraussichtlich 280.000 Pflegekräfte
- **Eingliederungshilfe**
Wenig landes- oder bundesweiten Daten bekannt
Interne Befragung des evangelischen Fachverbands für Teilhabe belegt den Personalmangel auch in den Einrichtungen und Dienste der Behindertenhilfe

Maßnahmenmix zur Sicherstellung der sozialen Leistungen



Personal

- > binden
- > gewinnen
- > qualifizieren



Standards

- > flexibilisieren
- > umbauen



Aufgaben(kritik)

- > Politik des Machbaren
Bsp. BTHG und GaFöG
- > Bürokratieabbau
- > Digitalisierung
- > Fachliche Ansätze
überprüfen

(Erste) Ansätze in Niedersachsen

Kinder- und Jugendhilfe

- Unbegleitete minderjährige Ausländer (umA)
 - Veränderung Mindestanforderungen Unterbringung und Betreuung
Erlass des Fachministeriums vom 18.10.2022
 - Erweiterung des Fachkräftekatalogs um zehn weitere Abschlüsse
Erlass des Fachministeriums vom 23.02.2023
 - Erhöhung der Nichtfachkraft-Quote von 25 % auf 50 %
Erlass des Fachministeriums vom 12.10.2023
- Hilfe zu Erziehung (HzE)
 - Erweiterung des Fachkräftekatalogs für regelhafte stationäre HzE um vier weitere Abschlüsse
Erlass des Fachministeriums vom 06.03.2023
 - Möglichkeit der temporären Überbelegung in Wohngruppen der stationären Jugendhilfe
Erlass des Fachministeriums vom 31.07.2023
 - Entwicklung eines Curriculums zur Weiterqualifizierung von Quereinsteigern und sog. Nichtfachkräften
- Geschäftsprozessoptimierung im Betriebserlaubnis-Verfahren
- Kampagne(n) für den Erzieherberuf

(Erste) Ansätze in Niedersachsen

Frühkindliche Bildung / Kita-Betreuung

- **Änderung des Niedersächsischen Kindertagesstättengesetzes zum 1. August 2024**
 - (Weitere) Flexibilisierung des Personalstandards in Randzeiten bis Juli 2030
 - Einführung einer zusätzlichen Betreuungszeit (Ergänzungszeit) mit weiterer Personalflexibilisierung bis Juli 2026
 - Möglichkeit des Einsatzes von Assistenzkräften als Leitungskraft bei Weiterqualifizierung bis Juli 2030
 - Einsatzmöglichkeit von weiteren geeigneten Personen als Drittkraft in der Krippe
 - Ausweitung der Vertretungsregelung um zwei Tage bis Juli 2026
 - Verlängerung Übergangsregelung für Großtagespflege bis Juli 2028 (Aussetzung Platzreduzierung)
- **Projekt „Education Scotland“ des Nds. Kultusministeriums**

Strategien zur Bindung von Fachkräften und zur Steigerung der Prozessqualität in der Kindertagesbetreuung
Ziel: Erarbeitung eines Orientierungsrahmens, der künftig für alle Führungskräfte (Leitung-Fachberatung-Landesjugendamt) handlungsleitend sein soll
Gemeinsames Verständnis von Kernkompetenzen der Kinder und von einer systematischen Unterstützung
- **Förderung des Quereinstiegs als (dritte) Kraft in Ausbildung (§ 30 NKiTaG) und als Zusatzkraft mit Möglichkeit der Weiterbildung (Förderrichtlinie Qualität in Kitas 2)**

(Erste) Ansätze in Niedersachsen

Pflege

KAP.Ni (Konzertierte Aktion Pflege in Niedersachsen)

10-Punkte-Plan mit Schwerpunkt Fachkräftegewinnung

- u.a. Gewinnung von Pflege-Assistenzkräften
- Attraktivitätssteigerung des Berufs (Arbeitszeitmodell)
- Ausbildungsabbrüche vermeiden/verringern
(Bsp. Landkreis Osnabrück/Diakonie, Betriebssozialarbeit für Auszubildende in der Pflege)

Eingliederungshilfe

Rahmenvertragsverhandlungen für die Zeit ab 1.1.2025 laufen

Gelingensbedingungen

- **Flexibilisierung der Personalstandards**
Stichwort: Multiprofessionelle und multifunktionale Teams –
Standardumbau
- **Bürokratieabbau statt Verwaltungsmehraufwand**
Wir müssen die Regelungen vereinfachen und nicht verkomplizieren
und wir müssen Maß halten!
- **Aufgabenwahrnehmung und Strukturen hinterfragen –
neue Ansätze wagen**
- **Inklusive Jugendhilfe mitdenken**
- **Gutes Personal- und Organisationsmanagement**